

Vor-Ort-Protokoll für Photovoltaik-Anlagen

Termin am: _____

durch: _____

Anlagenstandort

Die Lieferanschrift entspricht dem Anlagenstandort. Eine davon abweichende Lieferanschrift vermerken Sie bitte unter „Sonstige Angaben/Kundenwünsche“.

Formular versenden an: **info@greentec-3000.eu**

Vor- und Zuname: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Kommission: _____

Realisierungszeitraum: **sofort** (innerhalb 4 Wochen)

Monat: _____

Entscheidung offen

Firmenstempel

1.

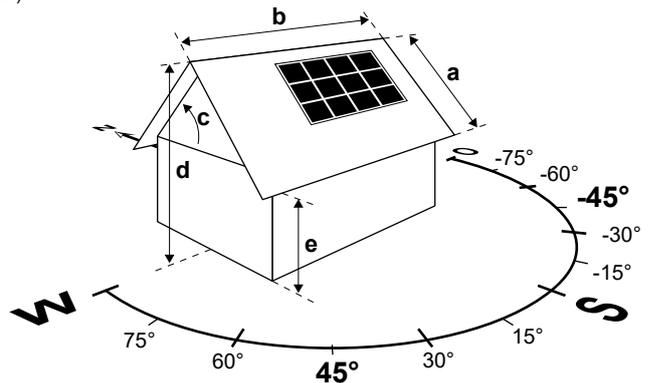
Gebäudeart und Angaben zum Dach/zur Anlage (Pflichtangaben)

Ohne die folgenden Angaben ist eine detaillierte Projektierung und Angebotserstellung nicht möglich!

privater Haushalt	Vermieter Mehrfamilienhaus	Landwirtschaftlicher Betrieb
Milchviehbetrieb	Gewerbebetrieb:	Mo – Sa durchgehend
Gastgewerbe	öffentliche Institution	sonstiges: _____
Art des Bauvorhabens:	Neuanlage	Erweiterung* Repowering*

*Bei bestehender Anlage bitte Anlagengröße mitteilen (Anzahl Module/Wechselrichter)

Satteldach	Flachdach	Pultdach	Freiland
Abmessung Dachfläche (a): _____ m	Abmessung Dachfläche (b): _____ m	Neigung der Dachfläche (c): _____ °	Ausrichtung: _____ °
<small>(Abweichung der Seite b von Süden)</small>			
Firsthöhe/Gebäudehöhe (d): _____ m	Traufhöhe (e): _____ m	Attikahöhe (Flachdach) (f): _____ mm	



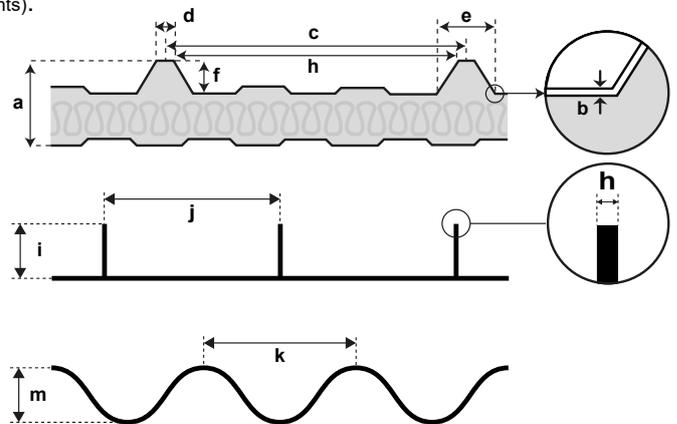
Eindeckung

Dachziegel, Typ: _____ (Biberschwanz, Schindel, Flachziegel, ...)

Faserzement, asbesthaltig? ja / nein
 Bitumen (Teerpappe) Folien-Typ: _____ Bahnbreite: _____

sonstiges:
 Trapezblech/Sandwich/Falzdach/Wellblech (siehe Grafik rechts):

Gesamthöhe (a): _____ mm
Blechstärke (b): _____ mm
Hochsickenabstand (c): _____ mm
obere Sickenbreite (d): _____ mm
untere Sickenbreite (e): _____ mm
Trapezhöhe (f): _____ mm
Sandwichdämmstärke (g): _____ mm
Stehfalzbreite (h): _____ mm
Stehfalzhöhe (i): _____ mm
Stehfalzabstand (j): _____ mm
Wellenabstand (k): _____ mm
Wellenhöhe (m): _____ mm



Material: Stahl Alu Zink sonstiges: _____
 Blitzschutzanlage vorhanden (Falls ja, bitte auf Seite 4 skizzieren): ja nein

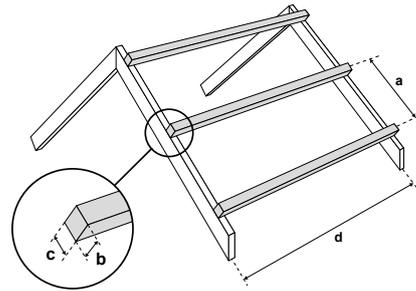
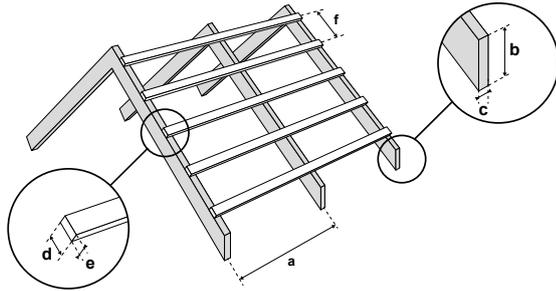


Angaben zur Unterkonstruktion

Variante A – Sparrendach

oder

Variante B – Pfettendach



Sparrenabstand (a): _____ mm
 Sparrenstärke (b): _____ mm
 Sparrenbreite (c): _____ mm
 Sparrenanzahl: _____
 Lattenbreite (d): _____ mm
 Lattenstärke (e): _____ mm
 Lattenabstand (f): _____ mm

Pfettenabstand (a): _____ mm
 Pfettenstärke (b): _____ mm
 Pfettenbreite (c): _____ mm
 Binderabstand (d): _____ mm
 Pfettenanzahl: _____

Dämmung liegt oberhalb der tragenden Dachkonstruktion (Sparren/Pfette), Stärke: _____ mm
 Das Dach weist Unebenheiten auf: ca. _____ cm pro 6 m.

Sparren-/Pfettenmaterial

Stahlkonstruktion:

Vierkant-Profil C-Profil
 Doppel-T-Träger Z-Profil
 sonstige: _____

Holzkonstruktion:

Vollholz
 Leichtbau

Beton:

Stahlbeton
 Porenbeton

(Bitte skizzieren Sie das Profil der Unterkonstruktion auf Seite 4.)

Dachanbindung

mittels:

Dachhaken (Standard) Dachhaken (höhenverstellbar) Stockschraube/Solarbefestiger
 Trapezblechbefestiger, Anbindung an: Hochsicke (Obergurt) seitliche Anbindung (Steg)
 (Bitte skizzieren Sie das Profil auf Seite 1 unten.)
 Blechfalzklemme sonstiges: _____

Projektierungsvorgaben

Ohne die folgenden Angaben wird die Fläche maximal mit einem einlagigen Gestellsystem bzw. waagerechter Aufständering belegt.

maximale Leistung pro Fläche (Es werden die leistungsstärksten Module des gewünschten Herstellers verwendet.)

Anlagengröße begrenzen auf (in kWp): 25 30 100 135 750

Leistungsreduzierung durch Förderprogramme: _____ (z. B. KfW oder Länderprogramme)

Gestellauslegung

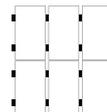
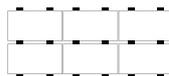
einlagig
 zweilagig (Kreuzverbund)
 Wartungsgänge gewünscht

Modulanordnung

waagrecht

senkrecht

keine Präferenz



Aufständering

Aufständeringrichtung: Süd Ost-West Aufständering gewünscht auf*: _____ °

*Bei fehlender Angabe nehmen wir einen Aufständeringwinkel von 10° oder 15° an, andere Winkel auf Anfrage (Sonderkonstruktion).

Anbindung bei Aufständering: (Flachdächer ≤ 5° mit Folien- oder Bitumeneindeckung, keine Dachdurchdringung bei Neigung ≤ 3°)

mechanische Befestigung (z. B. Stockschraube)

ballastoptimiert (waagerechte Modulausrichtung max. 15°, max. Dachneigung 3°)

Beschwerung (max. Belastung/m² Dachfläche = kg lt. Statik): _____ kg/m²

2.

Komponentenauswahl/Projektierungsdetails (optionale Angaben)

Ohne die folgenden Angaben werden Produkte auf Basis ihrer Verfügbarkeit ausgewählt bzw. grundlegende Annahmen getroffen.

Modulpräferenz

REC, Typ: _____

Luxor Solar, Typ: _____

Trina Solar, Typ: _____

Jinko, Typ: _____

LONGi, Typ: _____

keine Präferenz

Optik des Modulrahmens

silber

schwarz

keine Präferenz

Optik der Rückseitenfolie

weiß

schwarz

transparent

keine Präferenz

Wechselrichter-/Speicherpräferenz

Fronius, Typ: _____

SMA, Typ: _____

Delta, Typ: _____

LG ESS, Typ: _____

KACO, Typ: _____

TIGO, Typ: _____

keine Präferenz

KOSTAL, Typ: _____

SolarEdge, Typ: _____

RCT Power, Typ: _____

Solis, Typ: _____

Huawei, Typ: _____

FENECON, Typ: _____

Speichersystem gewünscht

Anlagen-/Speichergröße anpassen an Strombedarf:

Jahresverbrauch: _____ kWh

Strompreis: _____ ct/kWh

Lastprofil: _____

nutzbare Speicherkapazität: _____ kWh

netto brutto

(Beispiel: 2-Personen-Haushalt, Gewerbe)

BYD, Typ: _____

LG Energy Solution, Typ: _____

Montagegestell-Präferenz

ALTEC Metalltechnik

K2 Systems

ESDEC

keine Präferenz

Visualisierung

Via Display: Großdisplay, B: _____ mm, H: _____ mm für innen oder außen

Via PC/APP: Verbindung per: _____ (WLAN, LAN, Mobilfunk, ...)

Komponentenwunsch: wie Wechselrichter-Hersteller Solar-Log (Solare Datensysteme GmbH)

3.

Zusätzliche Informationen (optionale Angaben)

Diese Daten können Sie erheben, um Ihre Kalkulation bzw. die Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Endkunden durchzuführen.

Leitungen und Installation

Zählerplatz frei: ja nein vorhandene Zähler: _____ Stück EVU: _____

1. Zählernummer: _____ 2. Zählernummer: _____

Niederspannung Mittelspannung

3-phasig 1-phasig

Wechselrichter-Standort: innen außen

Installation EV-Charger: Wandmontage Bodenmontage

Entfernung Module zu Wechselrichter: _____ m (Bei fehlender Angabe nehmen wir einen Kabelweg größer als 10 Meter an.)

Entfernung Wechselrichter zu Netzanschluss: _____ m

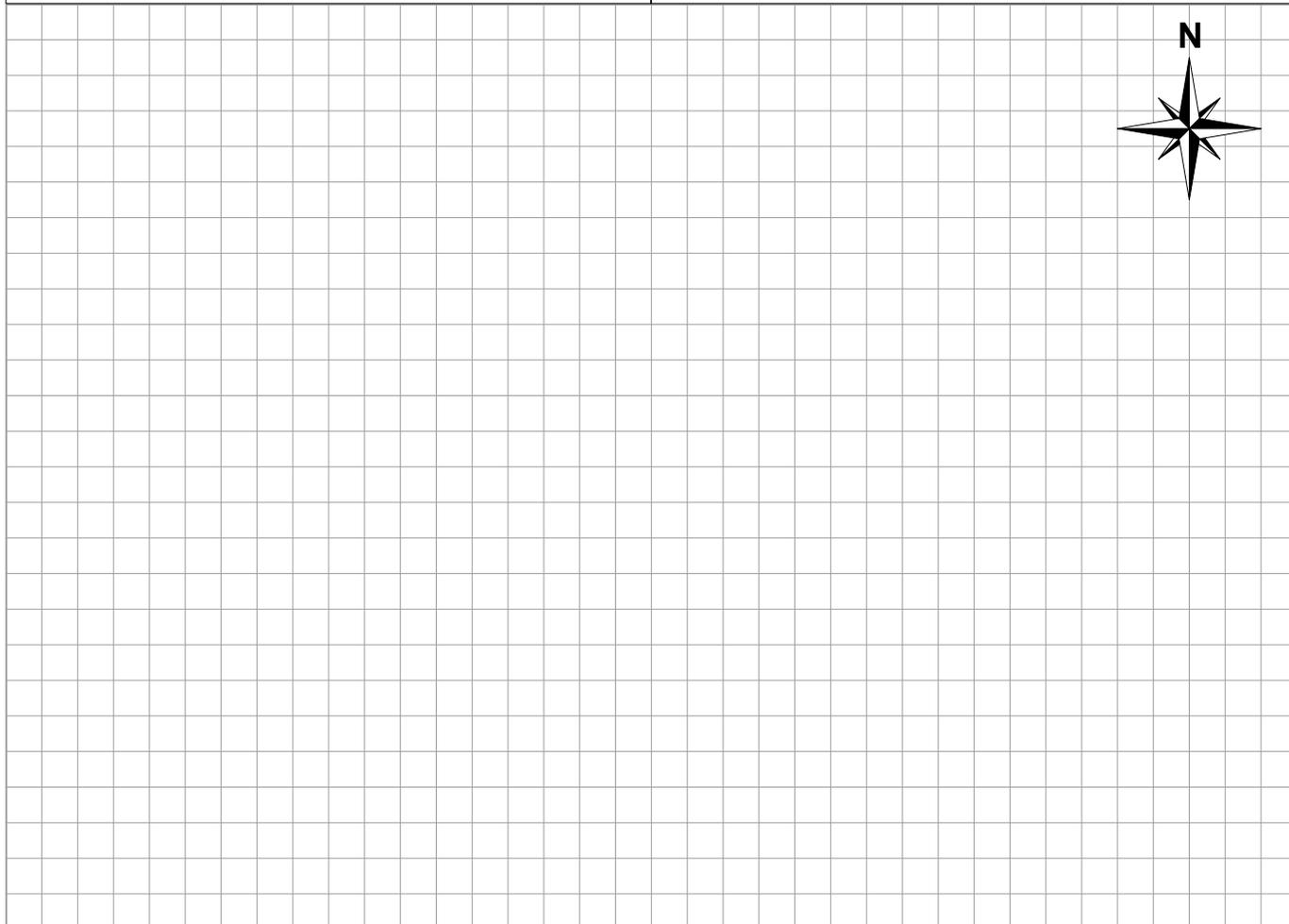
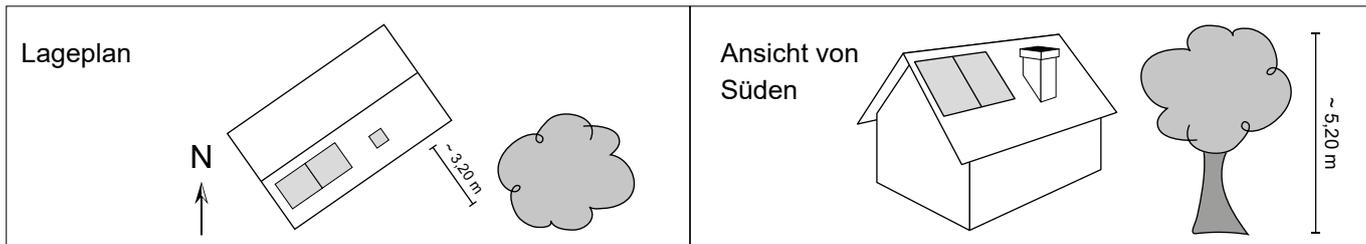
bauseitige Leistungen: _____

Bei Anlagen ≤ 25 kWp besteht bzgl. der im EEG geforderten Leistungsreduzierung folgende Wahlmöglichkeit:

Anbindung an Rundsteuerempfänger

Skizze

Bitte skizzieren und bemaßen Sie die baulichen Gegebenheiten. (z. B. Schornsteine, Dachflächenfenster, Lichtplatten, Bäume, Verschattungen etc.)
Beispiele:



Sonstige Angaben/Kundenwünsche

Bitte prüfen Sie die von Ihnen gemachten Angaben sorgfältig. Greentec-3000.com kann diese nicht kontrollieren und trägt auch keinerlei Verantwortung für jegliche Probleme und Schäden, die auf fehlerhafte oder unvollständige Angaben zurückzuführen sind.